

SPD-Rundbrief - Juni 2014

Liebe Genossinnen, liebe Genossen,

Kommunalwahl und **Europawahl** liegen nun schon mehr als eine Woche hinter uns. Es ist Zeit, zurückzublicken und Bilanz zu ziehen. Ja, natürlich hätten wir gern mehr erreicht. Aber wir dürfen uns doch auch freuen. Die neue **SPD-Stadtratsfraktion** ist um ein Mitglied stärker geworden. Helga Niehues, Dirk Reiber, Gerhard Haug und Peter Schreiber haben den Einzug ins Gremium geschafft. Wir gratulieren herzlich. Und Grund zur Freude ist auch, dass wir wieder in allen **Ortschaftsräten** vertreten sind: mit Gabi Hummel in Hohenhaslach, Dieter Baum in Ochsenbach, Marc Lorch in Häfnerhaslach und mit Peter Notz in Spielberg. Auch ihnen ein herzliches Glückauf. Den Wählern danken wir für das Vertrauen, das sie unseren Kandidatinnen und Kandidaten entgegenbrachten. Unsere Mandatsträger werden alles daran setzen, dieses

Vertrauen in den kommenden fünf Jahren durch ihre Sacharbeit zu rechtfertigen. Dabei werden wir, unsere Partei, unser Ortsverein, sie nach Kräften unterstützen. Um eines wollen wir uns dabei besonders bemühen: unsere **Kommunalpolitik** wollen wir sichtbar **verknüpfen mit den Werten und Zielen**, die wir auch auf den anderen politischen Ebenen verfolgen, in Deutschland, in Europa, auf der Welt: **Frieden auf der Welt beginnt vor Ort**, in Schulen ohne Mobbing und Gewalt.



Letzter Infostand in der Lammstr. (von links) Jutta Glöckle, Steffen Glöckle, Firdes Sahin, Derya Celiktel, Birgit Celiktel, Daniel Braun

Chancengleichheit bleibt ein leeres Versprechen, wenn Kinder ihre Schulkarriere mit Sprachdefiziten und Verhaltensschwierigkeiten beginnen müssen. Die **Energiewende** werden wir nur schaffen, wenn die Gemeinden vorangehen – als Vorbilder im Energiemanagement der eigenen Gebäude, als dezentrale Energieversorger und Netzbetreiber, als Rahmenplaner für eine energiesparende Wärmeversorgung neuer Baugebiete. Und eine **soziale Stadt** werden wir

nur sein können, wenn Bauen und Wohnen auch für den Durchschnittsverdiener erschwinglich bleiben und eine gute öffentliche Infrastruktur vorhanden ist.

Und auch über das Ergebnis der **Europawahl** dürfen wir uns freuen – jedenfalls über das Ergebnis in Deutschland. Die Wahlbeteiligung ist gestiegen, unsere Partei hat um sechs Punkte zugelegt und die Populisten von der AfD blieben, landesweit jedenfalls, einseitig. Verheerend allerdings ist der Wahlerfolg des rechtsextremen Front National in Frankreich und der europafeindlichen UKIP in Großbritannien sowie Niedrigst-Wahlbeteiligungen wie etwa in der Slowakei von nur 13 %. Eine **notwendige Reaktion** wird sein, Europa stärker in das Bewusstsein der Europäer zu bringen und europäische Politik stärker auf die großen **Zukunftsfragen** auszurichten: **Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, europäischer Rechtsrahmen** für die **Standards**, die wir auch unter den Bedingungen der Globalisierung unbedingt wahren wollen, eine **gemeinsame und solidarische Einwanderungspolitik**. Die Sozialdemokraten im Europarlament werden dafür sorgen, dass Martin Schulz eine maßgebliche Rolle bei der Neuausrichtung der europäischen Politik übernehmen kann.

Termine

- 05.06.2014 Kreisvorstandssitzung, 19:00 Uhr im Haus der SPD
- 28.06.2014 Jahres-Kreisdelegiertenkonferenz, 10:00 Uhr, Ort steht noch nicht fest.
- 01.07.2014 Monatsrunde, 19:00 Uhr im „Hirsch“
- 15.07.2014 Vorstandssitzung, 19:30 Uhr im „Hirsch“

Allen, die sich im Wahlkampf engagiert haben, möchten wir hier noch einmal von Herzen Dank sagen.

Mit guten Wünschen für erholsame Pfingstfeiertage und herzlichen Grüßen



Vorstandsvorsitzender, Stellvertreterin und Pressesprecherin